

Einlegen von Abwasser- und Trinkwasserleitungen

Objekt: Höchhuus Steffisburg

Vorbereitung vor dem Einlegen:

Zuerst werden die Abwasserabläufe in der Werkstatt nach Plan vorgerüstet, kann sie aber auch von Lüthi-Kunststoff vorrüsten lassen.

Dann geht man vorher auf die Baustelle und markiert nach Plan die Punkte an denen am Schluss die Abläufe und die Wasseranschlüsse sein müssen und markiert sie genau mit dem Messband auf der Decke. Und bohrt etw. Die Aussparungen für die Falleitung. Danach können die Maurer die erste Schicht Armierungseisen legen.

Material:

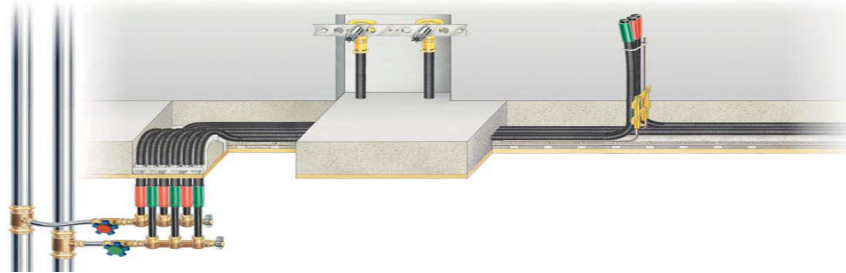
- Vorgerüstete Abläufe
- Optiflex Rohre 16, 20mm
- Kabelbinder
- Schänis Einlegeschellen
- Einlegehilfen von Nussbaum
- Klebeband
- Schutzhülsen 16-20 grün-rot
- Eisen
- Helm

Werkzeug:

- Werkzeugtasche
- Wasserwaage
- Kabelrolle
- Bohrmaschine mit Kronenbohrer
- Elektroschweissgerät

Einlegen auf der Baustelle:

1. Zuerst legt man die Abläufe exakt nach den Punkten auf der Decke hin und befestigt ihn mit den Einlegeschellen auf der Decke. Vorsicht! Genügend Gefälle geben und auf die Deckenstärke achten.
2. Etw. Elektroschweissmuffen schweissen.
3. Dann werden die Einlegehilfen mit Kabelbindern an den Armierungseisen gut befestigt.
4. Und jetzt kann man nach Plan die PEX Schläuche verlegen und mit Kabelbindern befestigen bis zu den vorher befestigten „Einlegeböckchen“ und genügend lang abschneiden (besonders bei einer Dusche) und eine passende Schutzhülse befestigen.



5. Am Schluss kontrolliert man noch einmal alles, ob sämtliche Leitungen (nach Plan) eingelegt sind.

Wichtig! Im Rohbau nicht vergessen von den Einlegeschellen die Spitzen an der Decke zu entfernen.

Benötigte Zeit: Kommt je nach Arbeit an, dass einzulegen ist.

